

Weihnachtszeit im Visier: Einbrecher schlüpfen durch Dunkelheit!



In Dortmund und Lünen heißt es jetzt: Vorsicht, Einbrecher unterwegs! Während die Stadt sich auf die besinnliche Weihnachtszeit einstellt, nutzen skrupellose Täter die Dunkelheit aus, um ungesicherte Häuser ins Visier zu nehmen. Die Polizei warnt: Im Jahr 2023 gab es in Dortmund alarmierende 1.181 Wohnungseinbrüche und 104 in Lünen - ein Trend, der sich auch 2024 fortsetzen könnte!

Die Vorweihnachtszeit soll für Freude und Besinnung stehen, doch die Realität sieht düster aus. Umso wichtiger ist es, sich vor den ungebetenen Gästen zu schützen. Die Polizei hat hilfreiche Tipps: Sichere Türen und Fenster, das Einschalten von Innenbeleuchtungen bei Abwesenheit, und die schnelle Meldung bei verdächtigen Beobachtungen sind entscheidend. Ein spezieller Informationsflyer wird in gefährdeten Wohngebieten verteilt, um die Bürger auf die Risiken aufmerksam zu machen.

Dieser wurde in fünf Sprachen verfasst, um möglichst viele Menschen zu erreichen!

Schutzmaßnahmen und Unterstützung

Die Kriminalpräventionsteam der Polizei Dortmund steht bereit, um kostenlose und unabhängige Beratung zu bieten. Erreichbar unter 0231/132-7950 können sich Bürger informieren, wie sie ihr Zuhause schützen können. Und denken Sie daran: Jeder Hinweis zählt! Bei verdächtigen Aktivitäten wählen Sie sofort den Notruf 110. Gemeinsam können wir den Einbrechern das Handwerk legen und die Sicherheit in unseren Wohngebieten erhöhen.

Statistische Auswertung

Ort: Mecklenburgische Seenplatte, Deutschland

Beste Referenz: ostsee-zeitung.de

Weitere Infos: bildungsserver.de

[Zum Originalartikel auf News-ag.com](http://News-ag.com)